

Einzeichnungs-No.

15. März. Verlag von **C. A. Spina** in **Wien** (erner):
- 44186. Löw, J., Op. 121. Sechs melodische Tonstücke im leichten Styl ohne Octavenspannung. 20 N \mathcal{L}
 - 87. — Op. 136. Die Meistersinger von Nürnberg, von R. Wagner. Fantasie für Pianoforte. 15 N \mathcal{L}
 - 88. Metzger, J. C., Op. 104. Kinderei-Narretei! Humoreske für 2 Frauen- und 4 Männerstimmen mit Pianofortebegleitung. 1 \mathcal{R} 15 N \mathcal{L}
 - 89. — Op. 106. Zwölf Unterhaltungsstückchen ohne Bassnoten für Pianoforte als Fortsetzung des allerersten Anfanges von A. Diabelli. Op. 181. 2 Hfte. à 10 N \mathcal{L}
 - 90. Müller, A. sen., Op. 104. Die Milibäurin. Lied in oesterreichischer Mundart für eine Singstimme mit Begleitung des Pianoforte. 7½ N \mathcal{L}
 - 91. — Op. 105. S'erste und s'letzte Busserl. Lied in oesterreichischer Mundart mit Begleitung des Pianoforte. 7½ N \mathcal{L}
 - 92. Schumann, Rob., Op. 18. Arabeske, arrangirt für das Pianoforte zu 4 Händen von R. Schaab. 15 N \mathcal{L}
 - 93. — do. arrangirt für Piano und Violine von R. Schaab. 15 N \mathcal{L}
 - 94. Soyka, J., Drei Nachtstücke für Harmonium oder Pianoforte. 10 N \mathcal{L}
 - 95. Suppé, Fr. von, Die Brüder, komisches Duett für Bariton und Bass mit Pianofortebegleitung. 20 N \mathcal{L}
 - 96. — Vergissmeinnicht. Lied für eine Singstimme mit Begleitung des Pianoforte, für Tenor oder Sopran. 7½ N \mathcal{L}
 - 97. — do. für Bariton oder Alt. 7½ N \mathcal{L}

Einzeichnungs-No.

15. März. Verlag von **C. A. Spina** in **Wien** (erner):
- 44198. Suppé, Fr. von, Iberisches Ständchen. Lied für eine Singstimme mit Begleitung des Pianoforte, für Tenor oder Sopran. 10 N \mathcal{L}
 - 99. — do. für Bariton oder Alt. 10 N \mathcal{L}
 - 44200. — Fort mit Schaden. Männerchor mit Pianofortebegleitung. 20 N \mathcal{L}
 - 1. Anthologie musicale (Musikalische Blumenlese). Fantaisies en forme de Potpourris sur les motifs les plus favoris d'Opéras pour Piano. No. 120. Dr. Faust junior. Operette von Hervé. 20 N \mathcal{L}
 - 2. — do. No. 121. Der Freischütz. Oper von C. M. von Weber. 20 N \mathcal{L}
 - 3. — do. No. 123. Rienzi. Oper von Richard Wagner. 15 N \mathcal{L}
 - 4. — do. No. 123. Dieselbe zu 4 Händen. Fantasie. 20 N \mathcal{L}
 - 5. — do. No. 124. Le Canard à trois becs (Die Ente mit 3 Schnäbeln). Operette von Jonas. 20 N \mathcal{L}
 - 6. — do. No. 125. Paimpol und Perinette. Operette von F. Offenbach. 15 N \mathcal{L}
 - 7. — do. No. 126. Jacqueline (Dorothea). Operette von J. Offenbach. 15 N \mathcal{L}
 - 8. — do. No. 127. Fantasca. Ballet von Hertel. 15 N \mathcal{L}
 - 9. — do. No. 128. Schneeball. Operette von J. Offenbach. 20 N \mathcal{L}
 - 10. — do. No. 129. Fantasio. Operette von J. Offenbach. 20 N \mathcal{L}
 - 11. Jungmann, A., Op. 309. Aus guten alten Zeiten. Gavotte für Orchester, arrangirt von R. Genée. 1 \mathcal{R} 17½ N \mathcal{L}

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigespaltene Pettizelle oder deren Raum mit ¼ Rgs., alle übrigen mit 1½ Rgs. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

Verkaufsanträge.

[13609.] In einer Stadt Süddeutschlands steht zum Verkauf ein solides Sortimentsgeschäft mit über 1600 fl. Reingewinn, welches ohne Concurrenz ist und einem jungen Manne die beste Gelegenheit bietet, auf sicherer Grundlage ruhig weiter arbeiten zu können. Da der Besitzer zu einer andern Branche übergeht, so kann die Uebernahme zu jeder Zeit erfolgen. Kaufliebhaber wollen ihre Anfragen sub S. U. 7. an Herrn F. L. Herbig in Leipzig richten.

[13610.] Ein neueres Sortiments-Geschäft, welches sich eines guten Fortgangs erfreut, nebst einer gut frequentirten Leihbibliothek in einer bedeutenden Stadt am Rhein mit 60,000 Einwohnern ist wegen anderweitiger Beschäftigung des Besitzers baldigst zu verkaufen. Offerten sub R. O. # 1632, erbeten durch die Annoncen-Expedition von W. Thiemes in Elberfeld.

[13611.] Eine Bibliothek von circa 6000 Bänden mit 450 Katalogen ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres bei **A. Haase** in Rathenow.

Kaufgesuche.

[13612.] Für zwei junge bemittelte Buchhändler wünsche ich ein Sortimentsgeschäft mittlern Umfangs in einer größern Stadt, am liebsten in Norddeutschland, zu kaufen. Offerten erbitte direct. Discretion sichere ich zu.

Bremen.

C. Ed. Müller.

Fertige Bücher u. s. w.

[13613.] Wir erhielten soeben von Indien und bitten fest zu verlangen:

A Classical Dictionary

of

India,

illustrative

of the

**Mythology, Philosophy,
Literature, Antiquities, Arts,
Manners, Customs etc.**

of

the Hindus.

By

John Garrett,

Director of public instruction in Mysore.

Ein Octavband von 803 Seiten; in Leinwand geb. Preis 28 sh.

London.

Trübner & Co.

8 u. 60 Paternoster Row.

[13614.] **C. A. Haendel** in Leipzig liefert gegen baar mit 50% und 7/6 Expl.; bei Netto-Betrag von 5 \mathcal{R} oder 15 \mathcal{R} ordinär 66⅔% baar ohne Freiexpl.:

Hennes, Clavier-Unterrichts-Briefe. 1. Cursf.

18. Auflage. 1 \mathcal{R} .

2. Cursf. 13. Aufl. 1 \mathcal{R} 10 N \mathcal{L} .

3. " 9. " 1 " 10 "

4. " 8. " 1 " 10 "

5. " 7. " 1 " 10 "

Verlag

von

Baumgärtner's Buchhandlg.
in Leipzig.

[13615.]

Soeben erschien:

Michael the Miner.

A

tale for young girls.

Adapted

for the use of schools

by

Meta von Metzsch.

Preis 6 N \mathcal{L} ord., 4 N \mathcal{L} no., 3½ N \mathcal{L} baar und 10—1.

Vorstehendes Buch besitzt drei Eigenschaften, welche es zur Einführung in höhere Töchterschulen ganz besonders qualificiren:

Gediegener Inhalt — Gute Ausstattung — Billiger Preis!

Da wir ausserdem die Bezugsbedingungen möglichst günstig stellen und bereit sind,

Freiexemplare an Lehrer

zu gewähren, wenn uns die betreffenden Adressen übersandt werden, so hoffen wir, dass sich der geehrte Sortimentsbuchhandel dieses Büchleins freundlich annehmen wird.

Wir senden nur auf Verlangen.

Achtungsvoll

Leipzig, 11. April 1872.

Baumgärtner's Buchhandlung.